



29. Dezember 2026
bis 2. Januar 2027

Zürich: Silvester-Gala, großartige Aussichten und Nostalgie auf Schienen

Super-Frühbucherrabatt von 10%
bei Buchung bis zum 31.7.2026
5% Rabatt bei Buchung
bis 31.8.2026

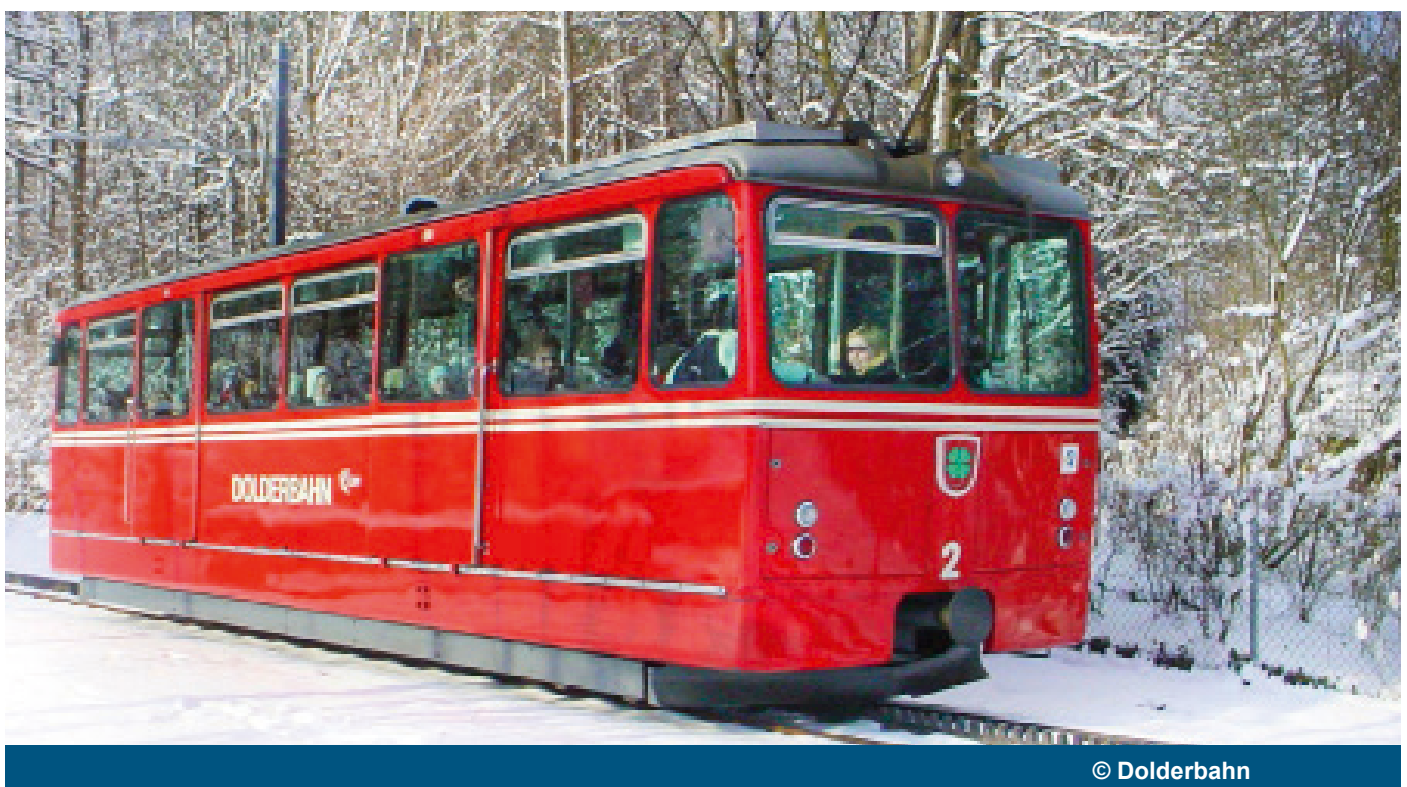


© Thomas Stoiber Dreamstime.com

Ihre IGE - Vorzüge:

- Seilbahnen und Standseilbahnen
- Straßenbahnen und Umlandbahnen
- Eisenbahnbetriebslabor
- Großartige Aussichten
- Schiffsausflug auf dem Zürichsee

Winterliches Zürich am gleichnamigen See zum Jahreswechsel. Selten hat eine Stadt eine solche Vielfalt an modernen und historischen Verkehrsmitteln, in der Ebene und auf den Berg, in verschiedenen Spurweitenverbunden mit großartigen Ausblicken zu bieten. Eine Silvesterfeier am Uetliberg über den Dächern von Zürich bringt uns ins neue Jahr.



Winterliches Zürich am gleichnamigen See zum Jahreswechsel. Wir tauchen in die Geschichte des für seine Effizienz bekannte öffentliche Transportsystem im Eisenbahnbetriebslabor in Dübendorf und im Tram-Museum Zürich ein. Obendrein erleben wir auf den Standseilbahnen Polybahn und Rigiblick sowie auf der Dolder-Zahnradbahn pure Eisenbahnostalgie. Eine Fahrt mit der landschaftlich reizvollen Forchbahn und mit einem Schiff auf dem Zürichsee runden diese attraktive Reise ab.

FREITAG, 29. DEZEMBER 2026 (A)

Individuelle Anreise nach Zürich-Altstetten bis 13.00 Uhr. Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung im Hotel, nur wenige Meter vom Bahnhof Altstetten entfernt. Dort nächtigen wir während der gesamten Reise. Nach einer kurzen S-Bahnfahrt in die Innenstadt erfahren wir bei einer Stadtführung Wissenswertes und Interessantes zur Geschichte der größten Stadt der Schweiz. Beim gemeinsamen Begrüßungsabendessen in einem typischen Schweizer Restaurant lassen wir den Tag ausklingen. Übernachtung in Altstätten.

SAMSTAG, 30. DEZEMBER 2026 (F)

Nach dem reichhaltigen Frühstück beginnen wir mit den Exkursionen zur vielfältigen Bahnwelt Zürich's. Wir starten den ersten Reisetag mit einer S-Bahnfahrt nach Zürich Stadelhof. Dort steigen wir um in die meterspurige Forchbahn, die seit über 100 Jahren das Zürcher Oberland mit der Stadt verbindet. Der Name Forchbahn stammt von der Ortschaft Forch und dem gleichnamigen Pass (676 m ü. M.), der von der Bahn auf etwa halber Strecke zur Endstation Esslingen überwunden wird. Im Volksmund liebevoll Tante Frieda genannt, hat sie schon viel gesehen und erlebt. Mehr davon erfahren wir im Tram-Museum Zürich in Burgwies, welches wir im Anschluss besichtigen. Neben der Tramgeschichte können wir auch Originalfahrzeuge aus den Jahren 1897 bis 1968 entdecken. Am Nachmittag erreichen wir nach einer Fahrt mit Tram und S-Bahn das Eisenbahnbetriebslabor in Dübendorf, wo wir eine ausführliche Führung erhalten. Der Abend ist zur freien Gestaltung in Zürich, der größten Stadt der Schweiz. Übernachtung in Altstätten.

SONNTAG, 31. DEZEMBER 2026 (F, A)

Am letzten Tag des alten Jahres befahren wir in Zürich zunächst die innerstädtischen Standseilbahnen, betrieben vom Verkehrsbetrieb Zürich (VBZ), sowie eine Zahnradbahn. Wir beginnen mit der nostalgischen Polybahn, auch liebevoll Polybähnli genannt. Sie gilt als Züricher Wahrzeichen und bringt uns in nur 5 Minuten von der Station Central zur Polyterrasse. Anschließend geht es per Tram zur Dolderbahn. Die Zahnradbahn hat eine Streckenlänge von 1328 m und überwindet bis zur Bergstation auf dem Adlisberg auf 606 m über Meer eine Höhendifferenz von 162 m, was einer Steigung von rund 19 Prozent entspricht. Per Tram machen wir uns dann auf zur zweiten Standseilbahn. Die Rigiblickbahn war die erste vollautomatische, konzessionierte Seilbahn mit Zwischenstationen in der Schweiz. Sie überwin-



© Olena Serditova



© Forchbahn



© Demis Linine



© Thomas Stoiber

det bei einer Fahrstrecke von 385 Metern eine Höhendifferenz von 94 Metern. Von der Bergstation Rigiblick aus können wir einen herrlichen Blick auf die Stadt Zürich und den Zürichsee erleben. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Mit der Sihltal-Zürich-Uetliberg Bahn (SZU) erklimmen wir am Abend den Züricher Uetliberg, wo wir den Silvesterabend in entspannter Atmosphäre genießen. Nach einem mehrgängigen Menü können wir vom Berg aus das Feuerwerk bewundern und den Abend auf der Tanzfläche mit Livemusik oder an der Bar ausklingen lassen.

MONTAG, 1. JANUAR 2027 (F)

Nach einem ausgiebigen Frühstück beginnen wir das neue Jahr 2027 gemütlich am frühen Nachmittag mit einer S-Bahnfahrt und einem kurzen Fußweg zum Zürichsee. Bei der großen Schiffsrundfahrt in der 1. Klasse über den Zürichsee nach Rapperswil und zurück haben wir Zeit, die Schönheiten des Zürichsees und seiner Umgebung in aller Ruhe zu entdecken. Unterwegs genießen wir Kaffee und Kuchen und lassen die vorbeiziehende Winterlandschaft auf uns wirken. Der restliche Abend ist wieder zur freien Gestaltung in Zürich.

DIENSTAG, 2. JANUAR 2027 (F)

An unserem letzten Reisetag. Anschließende Gepäckabholung im Hotel. Heute statten wir dem Museumsverein „ZMB“ einen Besuch ab. Bei einer kleinen Führung erfahren wir Wissenswertes zur Geschichte, dem Fuhrpark, sowohl betriebsfähige Fahrzeuge wie auch zukünftige Projekte. Rückfahrt zum Hotel. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise gegen 13.00 Uhr.

HINWEIS:

Bei den unterschiedlichen Programmpunkten und Nostalgiefahrzeugen kann es kurzfristig zu unvorhergesehenen Änderungen kommen wie zum Beispiel bei technischen Problemen der Nostalgiefahrzeuge oder Baumaßnahmen an den Strecken. Natürlich bemühen wir uns um ein Ersatzprogramm oder um Ersatzfahrzeuge.



© ZSG

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) im Hotel in Zürich-Altstetten bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad/WC
- 1x Abendessen (A)
- 1x Silvesterfeier am Uetliberg (A) mit mehrgängigem Menü inkl. Getränken (bis 23.30 Uhr)
- Stadtführung
- Fahrten auf der Forchbahn, der Polybahn und der Dolderbahn
- Besuch Tram-Museum Zürich
- Führung durch das Eisenbahnbetriebslabor in Dübendorf
- Große Schiffsrundfahrt auf dem Zürichsee
- Besuch bei der ZMB (Züricher Museums Bahn)
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Reisenummer: 27207

Ihr Reisepreis:
ab/bis Zürich pro Person
im Doppelzimmer € 1.690,--

Einzelzimmerzuschlag € 460,--

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen



© Thomas Stolber

Vorläufiger Anmeldeschluss:

15. Oktober 2026

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn